

Mitteilungen der Stiftung Bibliothek Werner Oechslin

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Scholion : Bulletin**

Band (Jahr): **2 (2002)**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

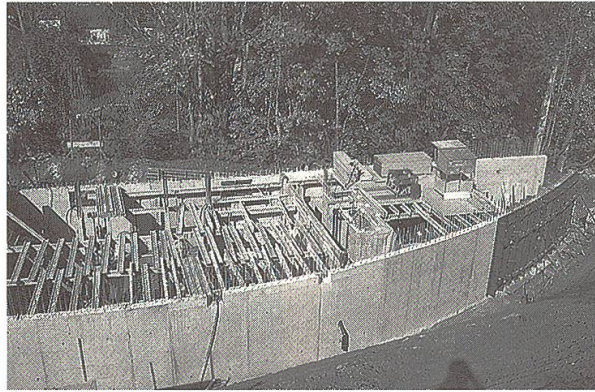
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



MITTEILUNGEN DER STIFTUNG BIBLIOTHEK WERNER OECHSLIN

Baubeginn für die von Mario Botta entworfene
Bibliothek der Stiftung Werner Oechslin

Nachdem im Frühjahr 2002 die hängigen Rechtsfragen, die alle zu Gunsten der Stiftung ausgingen, geklärt waren und zudem die damit verbundenen Fristen abgelaufen waren, konnte endlich mit der notwendigen Detailplanung begonnen werden.

Die vorhandenen finanziellen Mittel – beinahe ganz von einem einzigen Sponsor geleistet – gestatteten es zudem, an den Baubeginn der von Mario Botta entworfenen Bibliothek zu denken.

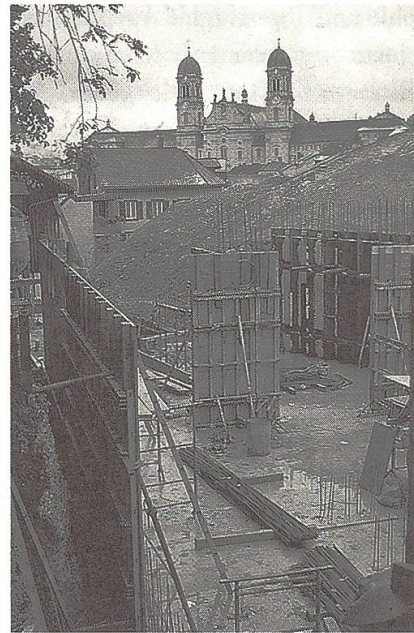
Da es unser Ziel ist, den Bau möglichst ohne zinsbehaftete Kredite zu erstellen, hat der Stiftungsrat beschlossen in zwei Etappen vorzugehen.

In einer ersten Bauphase soll der Rohbau erstellt werden. Als Rohbau betrachten wir die gegen Wind und Regen geschützte Hülle der Bibliothek mit den notwendigen Vorleistungen für den späteren Innenausbau.

Ende August 2002 konnte mit dem Aushub der Baugrube begonnen werden.

Sofort anschliessend wurden die Baumeisterarbeiten aufgenommen.

Zur Zeit der Herausgabe dieses SCHOLION ist das Kellergeschoss fertiggestellt, die ebenerdige Decke ist gegossen und die Seitenwände für das Obergeschoss sind auch schon teilweise fertiggestellt.



Es ist vorgesehen, solange es das Einsiedler Herbst- oder Frühwinter-Wetter gestattet, mit den Arbeiten fortzufahren.

Spätestens im Frühsommer 2003 soll die erste Bauphase beendet sein.

Die Bilder auf dieser Seite vermitteln einen Eindruck von der Baustelle.

Der Präsident des Stiftungsrates
Prof. Dr. Peter Rieder
Einsiedeln 28.10.2002